

## BUCHBESPRECHUNGEN

**GALLI, Roberto (1996): Le Russule, 480 S., über 350 Farbabbildungen. Edinatura, Milano. Inlandspreis: 92,- DM.**

Diese neue Täublingsmonographie ist (leider) nur in italienischer Sprache erhältlich. Trotzdem möchte ich das Werk dem Täublingsfreund wärmstens empfehlen. Vor jeder Sektion werden die Arten aufgeschlüsselt. Diese Schlüssel sind zusätzlich in englisch abgedruckt, was sehr hilfreich ist. Die Arten werden dann mit guten, großformatigen Farbfotos, Begleittext und Mikroskizzen vorgestellt. Interessant sind dabei besonders die mehr südlich verbreiteten Arten, von denen bisher kaum Abbildungen existieren. Diese reichhaltig illustrierte Monographie bietet außerdem ein hervorragendes Preis-Leistungsverhältnis. Ich kann mich nicht erinnern in den letzten Jahren ein solches Kompendium zu einem ähnlich günstigen Preis erworben zu haben. P. Reil

**BARLA, J.-B. (1888): Flore mycologique illustrée. Les champignons des Alpes-Maritimes. 110 S., 69 Farbtafeln. Reprint 1996, Alassio. 150 000 ital. Lira.**

Der Nachdruck dieses Werkes stammt wieder mal aus Italien. Und auch diesmal ist ein wunderschönes Buch entstanden. Der Bibliophile wird sich bereits an der repräsentativen äußeren Gestaltung des großformatigen Werkes erfreuen: Rotes Kunstleder, marmoriertes Bezugspapier, schwarzes Titelfeld mit Golddruck, rotes Merkband. Der Inhalt mit den schönen Farbtafeln wurde in gewohnt guter Qualität wiedergegeben. Die Mykologen BON, CANDUSSO, NEVILLE, POUMARAT und RIVA ergänzten die Neuausgabe mit aktuellen Revisionen innerhalb der Gattungen *Clitocybe*, *Lepiota*, *Amanita*, *Armillaria* und *Tricholoma*. Somit wird das Werk BARLAS für historisch interessierte Mykologen leichter verständlich und nutzbar. Pilzler, die gleichzeitig schöne Bücher lieben, werden um einen Kauf nicht herumkommen. P. Reil

**REUMAUX, P. – A. BIDAUD – P. MOËNNE-LOCCOZ (1996): Russules rares ou méconnues. 294 S., Frangy. Preis: 550 Franz. Francs.**

Wie schon aus dem Titel hervorgeht, werden in diesem Buch seltene oder wenig bekannte Arten der Gattung *Russula* mit Text, Mikroskizzen und (schönen) Farbzeichnungen vorgestellt. Das Werk wird nicht bei allen Täublingsfreunden auf große Gegenliebe stoßen. Die „französische Schule“ äußert sich bereits bei Ansicht der letzten 10 Textseiten: *Diagnoses latines – Validations*. Allein 34 (!) spec. nov. werden beschrieben. Bei Ansicht der Farbbilder und dem Vergleich von Text und Mikroskizzen fällt es oft schwer „echte“ Merkmalsunterschiede festzustellen um so die „Arten“ nachvollziehen zu können. Entsprechen die gemachten Artfestlegungen noch der Realität oder wird die Variabilität der Natur ignoriert? Diese Frage wird wohl noch die nächsten *Russula*-Forscher-Generationen beschäftigen. P. Reil

**GERHARDT, Ewald (1995): BLV Handbuch PILZE. 639 S., 657 Farbfotos, 318 SW-Grafiken. München. ISBN 3-405-14737-9. Preis: 44,- DM.**

Die Neuausgabe der BLV Intensivführer Pilze 1 und 2 erscheint in einem handlichen, ordentlich gebundenen, illustrierten Pappband. Das inhaltliche Konzept wurde beibehalten, teils ergänzt und überarbeitet. Die Nomenklatur wurde auf den neuesten Stand gebracht, einige der Farbbilder durch bessere ersetzt (z. B. *Boletus radicans*, *B. satanas*, *Hericium coralloides*).

Ein gut gemachter, illustrierter Bestimmungsschlüssel führt zu Familien und Gattungen. Im Bestimmungsteil werden etwa 600 Arten beschrieben und abgebildet. Und dieser Teil hat es in sich! Die Beschreibungstexte sind kurz und präzise formuliert und die beschriebenen Merkmale treffen die Arten sehr gut. Sie heben sich deutlich ab von den häufig wenig aussagekräftigen Beschreibungen in anderen Bestimmungsbüchern. Die Bemerkungen und Verwechslungshinweise sind außerordentlich hilfreich bei der Bestimmungsarbeit des Benutzers. Ergänzt wird das alles noch durch mikroskopische Skizzen und wertvolle Gattungsmerkmale. Man spürt förmlich, daß hier nicht nur aus anderen Lehrbüchern abgeschrieben wurde (wie leider oft üblich), sondern daß eigene Erfahrungen in didaktisch geschickter Form dem Leser nahegebracht werden sollen. Fast hätte ich vergessen, die vielen Farbfotos zu erwähnen, die alle (!) von guter bis sehr guter Qualität sind.

Für mich ist der neue „GERHARDT“ das Beste was der Pilzbuchmarkt für den Pilzsammler, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittener, momentan bereithält. Ich wünsche dem Buch eine weite Verbreitung und kann Autor und Verlag zu diesem Werk nur beglückwünschen.

*P. Reif*

**LAUX, Helga und Hans (1996): Das Pilzkochbuch. Vom Austernseitling zur Ziegenlippe. 128 S., München. ISBN 3-87287-433-0. Preis: 29,90 DM.**

Gerade noch rechtzeitig zur Hauptpilzsaison erschien im Herbst 96 das neue Kochbuch von Ehepaar LAUX. Rezepte für 50 bekannte Pilzarten werden reich illustriert vorgestellt. Die Pilzarten werden in alphabetischer Reihenfolge mit schönen, sauber gedruckten (leider etwas kleinen) Farbbildern und Beschreibungstext jeweils links ganzseitig vorgestellt. Gleich daran schließen sich dann ein bis mehrere Rezepte für die jeweilige Pilzart an. Die Abbildungen der fertigen Gerichte lassen einem häufiger das Wasser im Munde zusammenlaufen und machen Appetit aufs Nachkochen. Die Rezepte selbst sind unkompliziert und kommen (erfreulicherweise) mit wenigen, leicht zu beschaffenden Zutaten aus.

Wer ein Kochbuch sucht mit dessen Hilfe er „seine“ Pilze ohne übertriebenen Aufwand, egal ob Wald- oder Zuchtpilze, auf schmackhafte Weise zubereiten will, wird an diesem Buch sicher Gefallen finden.

*P. Reif*

## **VORSCHAU**

Stuttgarter Tagung 1997 in Hornberg:

**Samstag, 20. September bis Sonntag, 21. September**

Anmeldungen bitte über die Geschäftsstelle.

# VEREIN DER PILZFREUNDE STUTTGART E. V.

Tagungsort: Hotel Hospiz Wartburg, Lange Straße 49, Stuttgart-Mitte

## Einladung zur Jahreshauptversammlung am Montag, dem 3. Februar 1997, um 19.30 Uhr

### TAGESORDNUNG

1. Ehrung der Jubilare
2. Verlesen der Niederschrift der letztjährigen Hauptversammlung
3. Jahresbericht des Vorstandes
4. Kassenbericht
5. Bericht der Revisoren – Entlastung des Vorstandes und des Kassiers
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anträge und Vorschläge bitten wir bis zum 13. Januar 1997 beim Vorstand einzureichen.  
Der Vorstand

## Programm für das 1. Halbjahr 1997

- |             |   |
|-------------|---|
| Mo. 13.1.97 | Monatsversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>Lichtbildvortrag Karl: Makrofotografie: Tips und Tricks   |
| Mo. 3.2.97  | Hauptversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>(Neuwahlen)  |
| Mo. 3.3.97  | Monatsversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>Lichtbildvortrag Gminder: Schirmlinge – Lepiotaceae   |
| Mo. 7.4.97  | Monatsversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>Lichtbildvortrag Hahn: Pilzsuche in Kolumbien   |
| Mo. 5.5.97  | Monatsversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>Bestimmungsübungen  |
| Sa. 24.5.97 | Pilzkundliche Exkursion – Gminder (0711/724827)<br>Kartierung in der Rheinaue nördl. Karlsruhe (MTB 6816/6916)<br>Treffpunkt Leopoldshafen-Rheinfähre, 9.00 Uhr |
| Mo. 2.6.97  | Monatsversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>Frischpilzbesprechung   |
| Sa. 28.6.97 | Pilzführung – Staudt (07152/27661)<br>Treffpunkt Bruderhaus, Linie 93, 14.00 Uhr  |
| Mo. 7.7.97  | Monatsversammlung – Beginn 19.30 Uhr<br>Frischpilzbesprechung   |

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Südwestdeutsche Pilzrundschau](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [33\\_1\\_1997](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [BUCHBESPRECHUNGEN 20](#)